

Autorenmerkblatt Grafiken, Formeln und Tabellen für Reprowerke

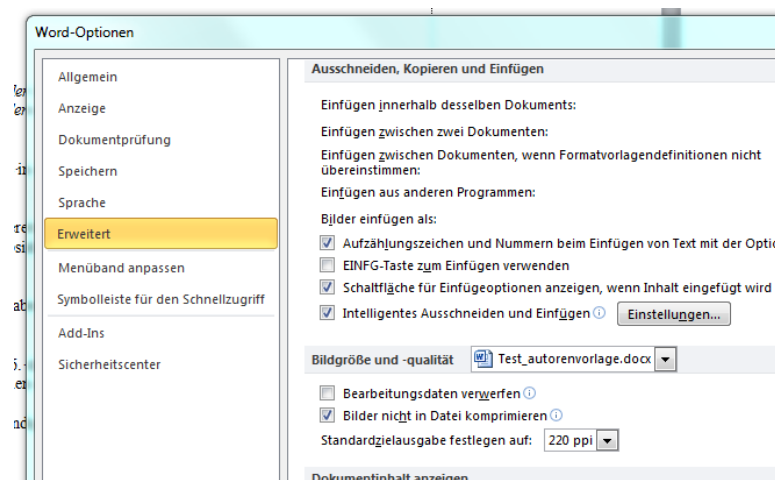
Die Verwendung von grafischen Elementen, mathematischen Formeln und Tabellen ist in wissenschaftlichen Werken eine Selbstverständlichkeit geworden. Diese Elemente können beim Druck der Manuskripte allerdings zu gewissen Schwierigkeiten führen. Dieser Aufwand lässt sich allerdings in Grenzen halten, wenn die Autoren bei der Erstellung des Druckpdf die folgenden Vorgaben beachten.

Bitte beachten Sie, dass Sie für **die Beachtung des Urheberrechts** verantwortlich sind. Sofern Sie Grafiken oder Tabellen verwenden, die von Dritten erstellt wurden, stellen Sie bitte sicher, dass Sie das Recht haben, diese Werke sowohl für die gedruckte Version als auch für elektronische Ausgaben zu verwenden.

Grafiken

Auflösung: Bilder sollten eine **Auflösung** von mindestens **300 dpi** haben, Strichvorlagen mindestens **600 dpi**.

Achten Sie darauf, dass Word Ihre Abbildungen nicht komprimiert. Die Einstellung dazu finden Sie in den Wordoptionen unter Erweitert: Standardzielausgabe festlegen auf ppi.



Farbigkeit: Grafiken werden in der Regel schwarzweiß gedruckt und sollten daher in **Graustufen** anlegt werden.

Bitte verwenden Sie in den Diagrammen als **Füllung** möglichst reine Graustufen (oder Farben), da gerasterte Flächen beim Druck Probleme geben können (gepunktete/gestreifte Flächen o.ä.)

Import	<p>Diagramme, die aus Office-Programmen stammen (Outlook, Excel, Word etc.) können Sie am besten über kopieren und einfügen importieren.</p> <p>Diagramme aus anderen Programmen importieren Sie am besten als Bilddatei (png, jpg). Wenn Sie ein Diagramm für den Wordimport als Bilddatei speichern möchten, achten Sie darauf, dass die Bildauflösung nicht komprimiert wird. Sollte die Bildauflösung zu gering werden, können Sie versuchen, die Daten zuerst als pdf zu speichern und das pdf in ein png umwandeln.</p>
Einbau in Word	<p>Achten Sie darauf, dass das Bild nicht über die Satzspiegelgrenze hinausgeht, (lassen sie sich am besten die Seitenbegrenzungslinien in Word anzeigen: unter Wordoptionen/Erweitert/Dokumentinhalt anzeigen aktivieren Sie "Textbegrenzungen anzeigen"*)</p> <p>Achten Sie auch darauf, dass die Schriftgröße darin nicht zu klein ist: bei einer maximalen Bildbreite von 11,1cm sollte die Schrift darin mindestens 7 pt betragen um lesbar zu sein.</p>

2. Tabellen

Die Schriftgröße sollte zwischen 8-10.5 pt sein, auf jedenfall jedoch mindestens 7 pt betragen. Achten Sie hier ebenfalls darauf, dass die Tabelle nicht über den Satzspiegel hinausgeht.

3. Querseiten

Sollte eine Tabelle oder ein Bild zu breit für den Satzspiegel sein, können Sie das Objekt drehen. Lassen Sie dazu die Seite im Hochformat (mit Seitenzahl und Kolumnentitel) und legen Sie ein Feld an (Einfügen -> Text -> Textfeld -> einfaches Textfeld). In dieses Feld können Sie das Objekt mit Unterschrift und Erklärungen einpassen und dann 90° entgegen des Uhrzeigersinns drehen. Anschließend passen Sie das Feld in den Satzspiegel (11,1x17,7 cm). ein.

* Anleitung entspricht Word 2007